

Kamillosan®

Wund- und Heilbad, Badezusatz



Zur Anwendung bei Erwachsenen und Kindern ab 6 Jahren.

100 ml (entsprechend 97 g) Badezusatz enthalten als Wirkstoff: Auszug aus Kamillenblüten (1 : 4,0-4,5)- 97 g
Auszugsmittel: Ethanol 38,5 % (m/m) (enthaltend 1,36 % Natriumacetat-Trihydrat, 0,45 % Natriumascorbat und 0,41 % Natriumhydroxid)

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Kamillosan *Wund- und Heilbad* jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 3 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Kamillosan *Wund- und Heilbad* und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Kamillosan *Wund- und Heilbad* beachten?
3. Wie ist Kamillosan *Wund- und Heilbad* anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Kamillosan *Wund- und Heilbad* aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST KAMILLOSAN WUND- UND HEILBAD UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Kamillosan *Wund- und Heilbad* ist ein pflanzliches Arzneimittel. Es ist ein Badezusatz zur Anwendung bei entzündlichen Hautveränderungen.

Zur Anwendung als Umschläge, Spülungen und Bäder bei Haut- und Schleimhautentzündungen.

Als Sitzbad

- bei entzündlichen Erkrankungen des Anal- und Genitalbereichs
- bei Juckreiz am Darmausgang (Pruritus ani)
- zur Linderung der Beschwerden bei Hämorrhoiden, Anal-fissuren, Analekzem und perianalem Ekzem
- nach Operationen im Anogenitalbereich
- zur Nachbehandlung von vaginalen Operationswunden und Dammschnitten (Episiotomien)

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON KAMILLOSAN WUND- UND HEILBAD BEACHTEN?

Kamillosan *Wund- und Heilbad* darf nicht angewendet werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Kamille und

andere Korbblütler sind.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Kamillosan *Wund- und Heilbad* ist erforderlich

Im Augenbereich oder zur Aerosol-Inhalation sollte das Präparat wegen möglicher Reizerscheinungen nicht angewendet werden. Kamillenzubereitungen sind zur Anwendung als Darmspülung nicht geeignet. In Einzelfällen kann es zu allergischen Reaktionen bis hin zum allergischen Schock kommen. Auch wegen des Gehalts an Alkohol (Ethanol) sollte das Präparat nicht zur Darmspülung verwendet werden.

Kinder

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Säuglingen und Kleinkindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Aus diesem Grund und wegen des Alkoholgehalts sollte Kamillosan *Wund- und Heilbad* bei Kindern unter 6 Jahren nicht angewendet werden.

Bei der Anwendung von Kamillosan *Wund- und Heilbad* mit anderen Arzneimitteln:

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich nicht um verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bisher sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Während der Stillzeit sollte die Anwendung von Kamillosan *Wund- und Heilbad* im Bereich der Brustwarzen vermieden werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Kamillosan *Wund- und Heilbad*

Kamillosan *Wund- und Heilbad* enthält 42,8 Vol.-% Alkohol.

3. WIE IST KAMILLOSAN WUND- UND HEILBAD ANZUWENDEN?

Wenden Sie Kamillosan *Wund- und Heilbad* immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet ist die übliche Anwendung:

Für Umschläge und Spülungen:
45 ml (1½ Messbecher) auf 1 Liter Wasser.

Für Teil- und Sitzbäder:
30 ml (1 Messbecher) auf 1 Liter Wasser.

Zur genauen Dosierung von Kamillosan *Wund- und Heilbad* ist der beigelegte Messbecher zu verwenden. Kamillosan *Wund- und Heilbad* sollte in der Regel 1-2 mal täglich angewendet werden. Die Badedauer sollte bei Teil- und Sitzbädern 5-10 Minuten nicht überschreiten.

Art der Anwendung

Kamillosan *Wund- und Heilbad* dient zur Bereitung von Umschlägen, Spülungen, Teil- und Sitzbädern.

MMC-Nr.: T5004083
Schriftgröße: 8 pt
Sichtmarke: 494

Meda-Nr.: 5633 4200
TypoData: 83785
Laetus-Code: 678

Kamillosan

DE

Format: 160 x 210 mm
Farbe: Schwarz

InDesign 6.0.4
1-AK: 02.02.2010/kw
2-AK: 05.02.2010/kw
3-AK: 12.02.2010/HD

Kamillosan *Wund- und Heilbad* ist ausschließlich zur äußerlichen Anwendung bestimmt.

Bei Umschlägen sollte die verdünnte Lösung in Form von Kompressen, welche mit der verdünnten Lösung getränkt sind, aufgebracht werden.

Als Badetemperatur wird die individuell als am angenehmsten empfundene Temperatur empfohlen.

Dauer der Anwendung

Die Dauer der Anwendung von Kamillosan *Wund- und Heilbad* richtet sich nach Art, Schwere und Verlauf der Erkrankung. Prinzipiell kann Kamillosan *Wund- und Heilbad* bis zum Abklingen der Beschwerden angewendet werden. Beachten Sie bitte in jedem Fall die Angaben unter Punkt 2 „Was müssen Sie vor der Anwendung beachten“, sowie die Angaben unter Punkt 4 „Nebenwirkungen“.

Bei fehlender Besserung innerhalb von 3 Tagen, großflächigen Entzündungen sowie bei Hinweisen auf bakterielle Infektionen (z.B. eitrig belegte Hautveränderungen) sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Wenn Sie eine größere Menge Kamillosan *Wund- und Heilbad* angewendet haben, als Sie sollten:

Sollten Sie eine größere Menge angewendet haben, als Sie sollten, können möglicherweise die unten aufgeführten Nebenwirkungen verstärkt auftreten.

Wenn Sie die Anwendung von Kamillosan *Wund- und Heilbad* vergessen haben:

Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, wenn Sie zu wenig angewendet haben, oder die vorherige Anwendung vergessen haben, sondern fahren Sie mit der Anwendung, wie von Ihrem Arzt verordnet oder in der Gebrauchsinformation beschrieben, fort.

Wenn Sie Kamillosan *Wund- und Heilbad* oral angewendet haben:

Versehentliche orale Einnahme von größeren Mengen Kamillosan *Wund- und Heilbad* kann, insbesondere bei Kinder, zu einer Alkoholvergiftung führen. In diesem Fall besteht Lebensgefahr, weshalb unverzüglich der Arzt aufzusuchen ist. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Mögliche Nebenwirkungen

Wie alle Arzneimittel kann Kamillosan *Wund- und Heilbad* Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Behandelten auftreten müssen.

Überempfindlichkeitsreaktionen sind möglich, auch bei Personen mit Überempfindlichkeit gegen andere Pflanzen aus der Familie der Kompositen (Korbblütler, z.B. Beifuß, Schafgarbe, Arnika, Chrysantheme, Margerite) wegen so genannter Kreuzreaktionen.

Bei Schleimhautkontakt wurde über schwere allergische Reaktionen (Atemnot, Gesichtsschwellung, Kreislaufkollaps, allergischer Schock), insbesondere bei nicht sachgerechter Anwendung von flüssigen Kamillenzubereitungen, berichtet. Die Häufigkeit ist auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

Bedeutame Nebenwirkungen oder Zeichen, auf die Sie achten sollten, und Maßnahmen, wenn Sie betroffen sind:

Bei Auftreten entsprechender Anzeichen wie z.B. Hautrötungen, ggf. verbunden mit Juckreiz, beenden Sie bitte die Anwendung von Kamillosan *Wund- und Heilbad* und suchen Ihren Arzt auf, damit er über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche weitere Maßnahmen entscheiden kann.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST KAMILLOSAN *WUND- UND HEILBAD* AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen :

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch oder Zubereitung

Nach Anbruch nicht länger als 12 Monate verwenden.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Kamillosan *Wund- und Heilbad* enthält:

100 ml (entsprechend 97 g) Badezusatz enthalten als Wirkstoff:

Auszug aus Kamillenblüten (1 : 4,0-4,5)- 97 g
Auszugsmittel: Ethanol 38,5 % (m/m) (enthaltend 1,36 % Natriumacetat-Trihydrat, 0,45 % Natriumascorbat und 0,41 % Natriumhydroxid)
Sonstige Bestandteile: keine

Wie Kamillosan *Wund- und Heilbad* aussieht und Inhalt der Packung:

Kamillosan *Wund- und Heilbad* ist eine bräunliche, klare bis leicht trübe Flüssigkeit. Die bei Pflanzenauszügen mitunter auftretenden natürlichen Ausflockungen bzw. Ausfällungen haben keinen Einfluss auf die Wirksamkeit des Präparates.

Kamillosan *Wund- und Heilbad* ist in Originalpackungen mit 250 ml (N1) und 500 ml (N2) Badezusatz erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

MEDA Pharma GmbH & Co. KG
Benzstraße 1
61352 Bad Homburg
Telefon (06172) 888-01
Telefax (06172) 888-2740
Email: medinfo@medapharma.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet 12/2009.

Wir wünschen gute Besserung!

Kamillosan® *Wund- und Heilbad* enthält einen Auszug der Echten Kamille (*Matricaria recutita* L.). Es wird die besonders wirkstoffreiche Sorte Manzana® eingesetzt, die speziell für Kamillosan gezüchtet und patentiert wurde.

Kamillosan *Wund- und Heilbad* wirkt entzündungshemmend, wundheilungsverbessernd, reizmildernd, schmerzstillend und desodorierend.

Kamillosan® *Wund- und Heilbad* ist apothekenpflichtig



| | |
|---|--|
| Computer-aided Package Design Meda Pharma GmbH & Co. KG | Entscheidung zum Vorgänger / Decision to the predecessor |
| <input type="checkbox"/> Freigabe / release | <input type="checkbox"/> vernichten / destroy |
| <input type="checkbox"/> Freigabe nach Korrektur / release after correction | <input type="checkbox"/> aufbrauchen / use up the existing edition |
| <input type="checkbox"/> erneute Korrektur notwendig / additional correction required | Bemerkungen / notes |
| Datum/date: | Unterschrift/Signature: |

T5004083

DE 5633 4200 C 678